

Packliste für Euren Campingurlaub mit Auto und Zelt

Schlafplatz

- Zelt (um Zeit zu sparen empfehlen wir Euch ein Wurfzelt, dieses ist innerhalb von 2 Minuten aufgebaut und abgebaut)
- Heringe
- Gummihammer mit Heringsauszieher
- Isomatten (bei steinigem Boden)
- Luftmatratze
- Luftpumpe
- Kissen
- Schlafsäcke
- Decken (für auf die Matratze zum Schutz vor Sand und Dreck und für kältere Nächte)
- Campinglampe (zzgl. Ersatzbatterien)

Kochen und Essen

- Campingkocher
- Gaskartuschen
- Feuerzeug
- Camping-Kochgeschirr (am besten im Set: Topf, Pfanne, Besteck usw.)
- Teller und Schüsseln
- Tassen und Becher
- Thermobecher
- Edelstahl Wasserkessel und/oder elektrischer Wasserkocher
- Scharfe Messer

- Schneidebrett
- Flaschenöffner; Korkenzieher
- Dosenöffner
- Spülschüssel
- Spülmittel, Schwämmchen und Küchentücher
- Campingtisch und Stühle
- Kühlbox

Lebensmittel

Da in einigen Ländern Lebensmittel sehr teuer sind, empfiehlt es sich mit einigen Grundnahrungsmitteln einzudecken. Dies könnten zum Beispiel sein:

- Öl und Essig
- Gewürze
- Reis, Nudeln, Couscous, Linsen
- Instantkaffee
- Instantnudeln
- Konservendosen (u.a. z.B. Thunfischsalat, Erbsen, Bohnen)
- Nüsse, Knabberzeug
- Für Lebensmittel, die unterwegs gekauft werden, sollte man entsprechende Behältnisse (Dosen; Tüten; Brotbeutel) dabei haben.

Hygiene und Kosmetik

- Anti Brumm Spray
- Mückensalbe
- Zeckenzange
- Desinfektionszeug
- Verbandskasten (inkl. Pflaster)
- Sonnencreme
- Müllbeutel
- Klopapier, Seife
- Waschmittel, Wäscheleine, -klammern

(Leider gibt es einige Sanitäreinrichtungen, welche nicht über Klopapier und Seife verfügen, in solchen Fällen, empfiehlt es sich einen „Toilettenbeutel“ zu packen).

- Schere
- Medikamentenbox
- Kulturbeutel (inkl. Zahnhygiene, Duschzeug, Deo usw.)
- Waschlappen und Handtücher
- Kosmetiktücher / Küchenrolle

Bekleidung

- Unterwäsche, Schlafkleidung, T-Shirts, Hemden, Pullover, Hosen, Schuhe, Jacken
- Badelatschen
- Sonnenbrille
- Kopfbedeckung
- Regenjacke
- Badekleidung

Wanderequipment

- Wanderschuhe
- Wandersocken
- Regenjacke
- Wanderrucksack
- Zip Hose

Elektronik

- Powerbank
- Ladekabel
- Navigationsgerät
- Fotokamera

Sonstiges

- Starkstromadapter
- Trinkflasche
- Handfeger und Schaufel
- Lappen und Handtücher *(um das Zelt abzuwischen)*
- Bargeld
- Dokumente (Ausweis, Krankenkasse, Visa-Karte)
- Regenschirm
- Badesachen; Wasserschuhe
- Saunatasche
- Bücher/Spiele

Tipps zum Verstauen

- Je nach vorhandenem Platz im Auto empfiehlt es sich, das Gepäck nach Kategorien in Körben zu verstauen. Zum Beispiel ein Korb für Lebensmittel, ein Korb für Küchenutensilien usw. Da wir immer nur zu zweit unterwegs sind, haben wir die hinteren Stühle ausgebaut oder umgeklappt. So konnten wir alle Körbe nebeneinanderstellen. Zelt, Kissen und Schlafsäcke haben wir dann obendrauf platziert.
- Wer über weniger Platz verfügt, sollte sich am besten Aufbewahrungsboxen mit Deckel zulegen, da diese einwandfrei übereinandergestapelt werden können.
- Alles sollte seinen festen Platz bekommen.
- Unsere Kleidung haben wir immer in einem Koffer verstaut. Hier empfiehlt sich ein Koffer Organizer. Mit der richtigen Falttechnik hat man alles griffbereit, ohne erst den halben Inhalt auszuräumen.
- Schuhe und der Wasservorrat passen perfekt hinter die Vordersitze.
- Plastiktüten und Zeitungspapier eignen sich hervorragend, um euer Gepäck vor dreckigen Schuhen oder nassen Handtüchern zu schützen.

Sicherheitstipps

- Notfalltelefonnummern (Rettungsdienste, Pannenservice, Kreditinstitut (für den Fall des Verlusts der Bankkarte)).
- Nehmt Eure beiden Autoschlüssel mit, für den Fall, dass einer verloren geht.
- Elektronikgeräte nicht sichtbar im Auto hinterlassen (am besten immer mitnehmen).
- Schlüssel und Karten, die man nicht braucht, sollten besser zuhause bleiben.
- Kleine Umhängetasche für die Wertsachen.